

## Damen Verbandsoberrliga Süd (Bayerischer TTV)

TV Konradsreuth : TTC Freising-Lerchenfeld  
Samstag, 05.11.2022, 15:00 Uhr

### TV Konradsreuth stockt Punktekonto gegen TTC Freising-Lerchenfeld auf

Im Spiel der Damen Verbandsoberrliga Süd (Bayerischer TTV) traf die Mannschaft des TV Konradsreuth am vergangenen Samstag im 5. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Freising-Lerchenfeld. Die Spielerinnen der Heimmannschaft behielten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Dabei kamen die beteiligten Personen allerdings in den Genuss von 5 Fünf-Satz-Spielen. Den sechsten und damit bereits den Mannschaftssieg sichernden Punkt fixierte Karin Wiedholz. Garant für diesen Heimspielsieg war Melanie Schenkl, die in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Unglücklich waren Wiedholz / Voigt in der Partie gegen Bensaada / Lochner, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Schenkl / Garbisch und Salzbrunn / Klimm, die Schenkl / Garbisch letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Melanie Schenkl holte mit einem 11:5, 7:11, 11:4, 11:7 gegen Amelie Bensaada einen Punkt für ihr Team. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Antonia Salzbrunn war dann Janine Garbisch, obwohl sie alles gegeben hatte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Lange mit Julia Klimm kämpfen musste Karin Wiedholz in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg und wurde somit ihrer Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Wiedholz zu Ende ging. Nicht ganz mithalten konnte Stefanie Voigt, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Diana Lochner, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Melanie Schenkl Antonia Salzbrunn in fünf Sätzen. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Janine Garbisch war in der Partie gegen Amelie Bensaada nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Mit 11:0, 11:2, 6:11, 11:5 gewann daraufhin Karin Wiedholz gegen Diana Lochner und gab dabei nur einen Satz her. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:3. Mit 3:1 hatte Stefanie Voigt im Spiel gegen Julia Klimm die Nase vorn und bestätigte somit ihre Favoritenrolle vor der Partie. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TV Konradsreuth nun ein Punktekonto von 7:3 Punkten auf, während der TTC Freising-Lerchenfeld vor dem nächsten Spiel, das am 13.11.2022 gegen die TSG Thannhausen II ansteht, 1:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV Konradsreuth bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 12.11.2022 gegen den TV 1848 Schwabach.

#### Statistik:

##### TV Konradsreuth

Doppel: Wiedholz / Voigt 0:1, Schenkl / Garbisch 1:0

---

Einzel: M. Schenkl 2:0, J. Garbisch 1:1, K. Wiedholz 2:0, S. Voigt 1:1

**TTC Freising-Lerchenfeld**

Doppel: Bensaada / Lochner 1:0, Salzbrunn / Klimm 0:1

Einzel: A. Salzbrunn 1:1, A. Bensaada 0:2, D. Lochner 1:1, J. Klimm 0:2